

Ritterspiele

400 Jahre Volkstheater Ritterschauspiele Kiefersfelden

Ritterdramen im Inntal:

Nur in Kiefersfelden noch lebendig

Im 19. Jahrhundert wurden Ritterdramen im und um das bayerische wie tiroler Inntal vielerorts gespielt, wenn auch oft nur wenige Male. So in Endorf, Flintsbach, Oberaudorf, Erl, Niederndorf, Ebbs, Thiersee, Landl, Kramsach, Brixlegg, Voldöpp, Pradl bei Innsbruck und in der Höttingergerau, einem Stadtteil von Innsbruck. Überlebt hat die Spieltradition aber nur in Kiefersfelden. Im wohl ältesten Dorftheater Deutschlands gibt es noch die seit Jahrhunderten bewahrte einzigartige barocke Drehkulissenbühne.

Erste Theateraufführungen wurden in Kiefersfelden 1618 vermerkt. Die Zuschauer lagerten im Freien und die Schauspieler agierten auf dem Balkon des Veitbauern. Damals standen Bibel- und Parabelspiele auf dem Spielplan. Eine Bühne bestand wohl schon bis zum Beginn des 18. Jahrhunderts, Dokumente dazu aber fehlen. Ab 1720 dominierten geistlich-jesuitische Theateraktivitäten und 1802 kam es zur Aufführung eines ersten Ritterdramas. Um diese Zeit entstand auch eine „Theaterhütt“ am Ortsrand und ab 1833 siedelte die Spielgemeinschaft mit einem neuen Theaterhaus an den heutigen Standort nahe der Dorfmitte. Dort begann auch die bis heute andauernde Spieltradition der unnachahmlichen Ritterdramen.

Im heurigen Jubiläumsjahr wird das Volkstheater Ritterschauspiele Kiefersfelden die aktuelle Jubiläumstriologie abrunden. Die begann vor zwei Jahren mit dem sakralen Schauspiel „Hl. Sebastian“ oder „Vom Feldherrn zum Blutzeugen“. Im letzten Jahr kam das turbulente Ritterschauspiel „Genovefa“ auf die Bühne, als Übergang von den früheren Heiligenlegenden zu den Ritterdramen. Heuer nun folgt die Krönung mit dem



Foto: Markus Mitterer

1835 entstandenen, vielgerühmten Stück des Zillertaler Kohlenbrenners Josef Georg Schmalz: „Kaiser Oktavianus „oder „Die unschuldig mit ihren Kindern in das Elend vertriebene Kaiserin Dianora“.

Kaiserin Dianora schenkt ihrem Gatten Kaiser Oktavianus zwei langersehnte Söhne. Von Eifersucht getrieben, dichtet Mangold, der Vetter des Kaisers, ihr ein Liebesverhältnis an. Oktavianus verstößt seine Frau mit den Zwillingen. Auf der Flucht rauben ein Affe und ein Löwe der vor Erschöpfung schlafenden Kaiserin die Kinder. Der Beginn eines abenteuerlichen, sich über 18 Jahre erstreckenden Ritterdramas. Vier Akte voller Irrungen und Wirrungen. Zahlreiche Kämpfe und eine Entscheidungsschlacht zwischen Kreuzzugsrittern und Sarazenen. Am Ende siegt das Gute. Oktavianus, Dianora und die zu edlen Rittern herangewachsenen Söhne werden glücklich vereint.

Die rund 100 Mitwirkenden im Volkstheater Kiefersfelden verändern immer wieder behutsam das Bühnengeschehen, es wird moderner, aber die Tradition bleibt gewahrt. Dialoge und Monologe sind kürzer, es gibt mehr lebende Bilder und damit nur noch zweistündige Ritterdramen, trotz bis zu 20 Szenen pro Akt. Möglich macht dies auch die einzigartige Drehkulissenteknik auf der barocken Bühne. Alles wird per Hand betrieben. Neu komponierte Gesänge und eine Effektmusik in historischer Anmutung beleben den Spielfluss. Handgemacht sind auch die Ge-

räusche, nichts kommt vom Band. Die Theatermusik, ob Lieder, Chöre oder markante Märsche, ist immer live und oft auch sichtbar vor und auf der Bühne.

Rudolf Erhard, Kiefersfelden

In der „passionsspielfreien“ Zeit in Erl (in der Regel waren das 10 Jahre) wurden vor allem Legendendramen und Ritterspiele auf der Passionsbühne aufgeführt. Theaterdirektor Jakob Mühlbacher tauschte und ließ sich Spiele aus von Schwaz, Kundl, Flintsbach und vor allem aber aus Kiefersfelden, Oberaudorf usw. und ergänzte oftmals den textlichen und musikalischen Teil nach seinen eigenen Ideen. Man wollte immer wieder etwas Neues bieten, um mit den nicht minder spiellustigen Nachbarn aus Tirol und Bayern konkurrieren zu können.

Peter Kitzbichler, Erl

Aufführungstermine 2018

Samstag, 17 Uhr, 28.7.

Samstag, 19 Uhr,

4.8./11.8./18.8./25.8./1.9./8.9./15.9

Freitag, 19 Uhr, 24.8

Sonntag, 13,30 Uhr, 19.8./2.9./16.9.

Karten & Info

Kaiser-Reich Information,

Rathausplatz 5, 83088 Kiefersfelden

Tel. 049/ 8033 976545

info@kiefersfelden.de

www.ritterschauspiele-kiefersfelden.de